DER Narren SPIEGEL

Ausgabe 4

Der Elferrat steigt in die Bütt!

Geht die Fassenacht baden?

11er Rat

TV HELAU 2011

Focus GT Sport 3t

- 1.6 l Benzinmotor mit 74 kW (100 PS)
- Tageszulassung
- 5-Gang Euro5
- Klimaanlage
- Audiosystem Sony CD
- Sound & Connect System
- ParkPilotSystem hinten
- Lederlenkrad
- Nebelscheinwerfer
- Licht- & Regensensor
- Aluminiumfelgen 16 Zoll
- Zentralverriegelung mit FB...

Nur noch bis 31.03.2011 !

Unser **Barpreis** inklusive Transportkosten für Sie :

13.990.-

Gegen Aufpreis auch als 5-türer & Kombi verfügbar !

Kraftstoffverbrauch (in l/100km nach 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007) : 8,7 (innerorts), 5,5 (ausserorts), 6,7 (kombiniert); CO2-Emissionen (kombiniert) 129 g/km. Abbildung zeigt Wunschausstattung.

Ihr **Fordhändler** in Wetzlar

Ford POHL

35586 Wetzlar-Hermannstein 06441-93660 www.ford-pohl.de

Liebe Närrinnen und Narrhallesen,

beim Turnverein Hermannstein hatten und haben Geselligkeit und Frohsinn schon immer einen sehr hohen Stellenwert. Aus diesem Grunde wird schon seit mehr als 55 Jahren im Vereinslokal „Narrhalla Rühl“ Fasching gefeiert.

Es ist sehr erfreulich, dass Jahr für Jahr über 100 Aktive aus allen Altersgruppen und Abteilungen unseres Turnvereins, sich stets neu motivieren, um die vielen Besucher der jährlichen Faschingsveranstaltungen mit ihrem Frohsinn zu erfreuen und für Jung und Alt immer wieder ein tolles Programm präsentieren können.

Den Aktiven wünsche ich auch weiterhin viel Erfolg, stets gute Ideen und hoffe, dass auch in Zukunft immer genügend junge „Fassenachter“ mit ins Programm eingebaut werden können.

Abschließend möchte ich allen Verantwortlichen, sowie dem Elferat und den vielen unermüdlichen Helfern vor und hinter der Bühne und Theke, recht herzlich für ihr großartiges ehrenamtliches Engagement danken.

Den Gästen unserer Faschingsveranstaltungen wünsche ich viel Freude und Frohsinn, sowie einige unbeschwerte Stunden bei unserem närrischen Programm.

„Turnverein Helau“
„Hermannstein Helau“

Karl-Heinz Schäfer
1. Vorsitzender

Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

ENERGIE CLEVER NUTZEN
Sparen & Klima schützen!

Werden Sie
Energiesparer 2011
Mitmachen und gewinnen unter
www.sparkasse.de/CO2
Ihre Teilnahme fördert nachhaltige Projekte.

Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

Energie clever nutzen: Partneraktion mit

LBS

Sparkasse Wetzlar
Ihre EnergieSparkasse

Senken Sie Ihre Energiekosten – zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-wetzlar.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Grußworte

Liebe Närrinnen und Narrhallesen,

im Jahre 2006 stellte mir Rolf Pross seinen Sohn als seinen Nachfolger als Präsident des TV Hermannstein – Abteilung Karneval – vor. Von Anfang an sprang der Sympathie-Funke über und ab dann begann ein reger Austausch zwischen den beiden Vereinen.

Neben mir freuen sich natürlich auch immer alle „Naunheimer Blaujacken“, wenn wir uns bei verschiedenen Veranstaltungen treffen.
Selbstverständlich ist es auch für beide Seiten geworden, mal Probleme zu besprechen und sich hilfreich zu unterstützen. Gerne besuchen wir nach Möglichkeit die Nachmittagsveranstaltung und erfreuen uns an dem tollen Programm von Euch.

Dieses Jahr liegt eine lange Kampagne vor uns, die hoffentlich für alle erfolgreich verlaufen wird. Euch wünschen wir besonders eine tolle Zeit mit viel Frohsinn und Humor, natürlich auch immer ein volles Haus.

Es grüßt der Präsident in Blau -
Mit einem dreimal kräftigen Helau!

Hans-Georg Kauck
Präsident KGN

Café Schauinsland

Das „Schauinsland" wünscht viel Spaß in der 5. Jahreszeit.

Vom „Schauinsland" ist die Aussicht zu jeder Jahreszeit toll.

Ob am Fenster am warmen Ofen oder im Biergarten, ob bei hausgemachten Kuchen oder bei warmen Speisen.

Mi - Sa ab 14.00 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr

www.schauinsland-wetzlar.de • Tel. 06441 - 44 79 534

Was auch kommt.
Zählen Sie auf uns!
=mich

HDI GERLING

Regional stark.
Ich berate Sie gerne in allen Versicherungsfragen.

Sie haben Fragen? Dann freue ich mich auf Ihren Anruf:
HDI-Gerling ,

Manuel Sänger
Versicherungsfachwirt
Mühlweg 6
35644 Hohenahr
Telefon 06446 409

manuel.saenger@hdi-gerling.de
www.hdi-gerling.de

Die heiße Phase...

...hat schon lange begonnen und nicht erst beim Fotoshooting im Bäderstudio Pechanz in der Sauna wurde es mir in dieser Kampagne heiß.

Mit der vierten Ausgabe des Narrenspiegels für die fünfte Jahreszeit in meiner sechsten Amtszeit als Präsident begrüße ich Euch mit einem dreifachen Hermannstein Helau!

2011 – Wenn das nicht ein närrisches Jahr wird! Ich möchte mich an dieser Stelle wieder für das Engagement aller Aktiven und Helfer bedanken, die in unzähligen Stunden der Vorbereitung die Kampagne und die Veranstaltungen erst möglich machen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Fassenacht in Hermannstein so nicht möglich wäre.

Ich wünsche allen eine tolle Kampagne mit viel Spaß bei TV Helau 2011!

Euer

Christoph Pross
Sitzungspräsident

Bei Fassenacht - „TV-Helau“
Gibt’s was zu Lachen oder Grinsen,

die superscharfe Faschings-Show -
bei mir gibt’s Brillen und auch Linsen!

Viel Spaß wünscht euer...

Ulrich Schleenbecker

www. DILLTAL OPTIK .de

Bahnhofstraße 60 * 35630 Ehringshausen
Tel 06443 - 810 320 Fax 06443 - 810 322

2010- Hermannsteiner Narren feiern Aufschwung

Durch Frohsinn aus der Krise – so lautet im vergangenen Jahr die Devise der Hermannsteiner Fassenacht. Unter dem offiziellen Motto: „Aufschwung ist wenn alles lacht – Hermannsteiner Fassenacht“ hatten die Narren des Turnvereins unter der Führung von Sitzungspräsident Christoph Pross einmal mehr in die Narrhalla „Zur Post“ in Hermannstein eingeladen.

Rund 200 Besucher des Seniorennachmittags am Sonntag und 250 bunt kostümierte Gäste der Fremdensitzung am Faschingssamstag erlebten ein Programm mit alten Bekannten und neuen Höhepunkten.
Bei den Vorträgen in der Bütt und auf der Bühne drehte sich 2010 vieles um den Verkauf der Hermannsteiner Burg an niederländische Investoren. Diese kurzfristige Entwicklung, die im Wetzlarer Stadtteil für Gesprächsstoff sorgte, führte sogar dazu, dass die „Seniorengruppe“ des TV ihre Nummer neu plante. Die Investoren erschienen nun als Karikatur eines holländischen Ehepaars auf der Bühne, bevor der Rest der Truppe als Schlossgespenster zu Michael Jacksons „Thriller“ tanzte.

Neue Burgbesitzer: Herr und Frau Van der Socken

Auch Pfarrer Wolfgang Grieb hatte aus diesem aktuellen Anlass nach seinen Auftritten als Barack Obama die Rolle gewechselt. Als Hermannsteiner „Burggeist“ klagte er den Zuschauern sein Leid mit eventuellen Käufern der Burg und erntete für seinen originellen Vortrag stürmischen Applaus und viele Lacher. Auch im Rückblick auf das Ortsgeschehen durch „Struwwelpeter“ Kurt Geier fehlte das Thema Burgverkauf nicht.

Den Saal zum Toben brachte Steffen Beppler, der diesmal eine ausschließlich musikalisch vorgetragene Bütt präsentierte. Der Blasbacher Karnevalsimport sang von seinem Traum, Prinzessin vom Blasbachtal zu sein und zeigte sich in entsprechender Kostümierung. Für den gelungenen Vortrag rief Sitzungspräsident Christoph Pross gleich drei Raketen ab.

Ebenso stürmische Reaktionen erzielte die Lumpenkapelle „Blue Brassers“ vom Bodensee, die wie im vergangenen Jahr den Hermannsteiner Narren einen Besuch abstattete. Für Musik sorgten außerdem unter dem Motto „Bauer sucht Frau“ die Hermannsteiner Buwwe unter der Leitung von Thorsten Bernhardt. Unterstützung erhielten sie dabei von Gaststar Luis Reuschling. Neu auf der Bühne am Faschingssamstag waren „Die Rindviecher“, die mit Frontmann Christopher Ruppricht Stimmungsmusik in etwas faschings-unüblichem Klang präsentierten.

In der Bütt stellten einmal mehr Ulli Schleenbecker und Heiner Bechtel als Mitglieder des Komitees den Saal auf den Kopf und versuchten das Chaos nach einem Maskenball zu ordnen. Eva Ruppricht als „Essen auf Rädern“ auslieferndes Rotkäppchen übertrug das Märchen in moderne Zeiten.

Mit etwas Wehmut verkündeten die Brüder Wolfgang und Roland Theis, die als „Bibbi und Dick“ fest zum Hermannsteiner Inventar gehören, dass der letztjährige Auftritt ihr letzter gewesen sei.

Wie jedes Jahr trug die vom Turnverein ausgerichtete Sitzung auch 2010 eine sportliche Note: So zeigten die Junioren als Turner-Streetgang unter der Leitung von Carmen Rinker ihr turnerisches Können.

Die Turnerinnen (Leitung Yvonne Reuschling) präsentierten sich diesmal als Weather Girls.

Akrobatisch unterhielt der Turnernachwuchs erneut mit seiner Einrad-Nummer „Starlight Express“ (Leitung Gaby Karen).

Tänzerische Akzente setzten die Damen-Gruppe (Leitung Sandra Hund / Christina Lepper) mit einem Wickie-Tanz, die Turnerfrauen (Leitung Karin Fischer-Bechtel) mit einer Salsa-Nummer und die Funkenmariechen unter der Leitung von Ina Schleenbecker. Einen Gastauftritt hatte am Samstag außerdem das Albshäuser Tanzmariechen Sara Zimmermann, am Seniorennachmittag war erneut die Naunheimer Garde zu Gast auf der Hermannsteiner Bühne.

Auch das Wetzlarer Prinzenpaar samt Hofstaat stattete den Hermannsteinern einen Besuch ab, allen voran Prinzessin Sylvia die als gebürtige Hermannsteinerin ein Bild von sich in jungen Jahren als Funkenmariechen in Hermannstein in Empfang nahm.

So vergingen jeweils vier vergnügliche Stunden wie im Flug und beim großen Finale waren sich Akteure und Zuschauer dann einig: Kein Grund für Krisenstimmung – der Aufschwung ist zumindest in Hermannstein voll da!

Frank Stühler

Ingo Spory

Bezirksschornsteinfegermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Energieberatung
Energieausweise
Gashausschau

Großaltenstädter Straße 19
35586 Wetzlar
Telefon: 06441-3090866
Mobil: 0170-7709353
Telefax: 06441-3091680
E-Mail: ingo@spory.de

After-Show-Party

- Sanitär
- Heizung
- Solar
- Metallbedachung
- Bauklempnerei
- Alternative Energie

Ulrich Reh

Klempner- und Installateurmeister

Schöne Aussicht 13 - 35585 Wetzlar
Telefon 0 64 46/88 98 93 - Telefax 0 64 46/92 27 33
Mobil 01 72 / 6 39 04 70 - info@ulrich-reh.de

Kinderfasching 2010

Auch in der Kampagne 2009/2010 hieß es am Faschingssonntag wieder „nach dem Zug zum TV“. Noch mehr Kinder als im Vorjahr fanden zusammen mit ihren Eltern und Großeltern ihren Weg in die Narrhalla Rühl. Hier waren bereits die Aktiven des TV und der Elferrat seit dem späten Vormittag im Rahmen des traditionellen Heringessen mit der karnevalistische „Nachlese“ der Sitzung vom Samstagabend beschäftigt.

Ab 16.00 Uhr hieß es dann unter der Leitung von Kindersitzungspräsidentin Julia Kaiser „Saal und Bühne frei“ für den närrischen Nachwuchs. Programmpunkte waren neben den Funken und den Jugendturnern, die als „Streetgang“ den Saal unsicher machten, auch wieder die Einradfahrer, welche den „Starlight Express“ ins Rollen brachten.

Die kostümierten Nachwuchskarnevalisten wurden dann von Carmen Ortner und Yvonne Reuschling zum Mitmachen animiert. Während sich die kleinen Piraten, Cowboys, Indianer, Drachen usw. austobten, wurden ihre Eltern und Großeltern im Saal wie immer von der „Cateringcrew“ des TV aufs Beste bewirtet.

Zum Abschluss waren sich auch die Kleinsten wieder einig: Die allerallerschönste Sach‘ ist Hermannsteiner Fassenacht.

Bilder aus vergangenen Tagen

Frauentanzgruppe 1971 oder 1972

1998: Jugendturnerinnen

1985 Hofball Seniorengruppe

Turner: Baustelle

Jürgen Wagner II und Steffen Beppler

1994

Wolfgang und Roland Theis

Conni Waldschmidt und Brigitte Richter

Textildruck Peters
Flex- und Flockdruck

Andreas Peters
Falltorstasse 1
35586 Wetzlar
Telefon: 06441-36516
Mobil: 0171-7632259
andreas-svh@arcor.de

Schuhtechnik-Schatz

Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2010
für Medizinprodukte

Maßschuhe – Schuhreparaturen
Orthopädische Einlagen
Orthopädische Schuhzurichtung
Zulassung aller Kassen
Der perfekte Service rund um den Fuß

Schuhmachermeister Hans-Werner Schatz
Uhlandstraße 24 - 35678 Wetzlar - Tel. 06441/76395

Schuhmachermeister Carsten Schatz
Schillerplatz 6 - 35578 Wetzlar - Tel. 06441/48990

Rückblick auf die Kampagne 2010

Wie schhon im Vorjahr haben wir mit einer Abordnung die Nachmittagssitzung der Naunheimer Karnevalsgesellschaft KGN besucht.

Der Gegenbesuch der Naunheimer Narren erfolgte gleich am nächsten Tag bei unserem Seniorennachmittag. Neben Gastgeschenken brachten die Naunheimer wieder ihre Tanzgarde mit. Die große Garde hatte trotz unserer kleinen Bühne sichtlich Spaß beim Auftritt, der sich auch gleich aufs Publikum übertrug.

Vielen Dank an Präsident Hans-Georg Kauck und seine Närrinnen und Narren!

Besuch in Garbenheim

Am 12.02.2010 folgten wir erstmalig mit einer Delegation der Einladung des Sitzungspräsidenten Christian Gunkler zur Nachmittagssitzung der Garbenheimer Narren. In der neu renovierten Turnhalle hatten die Hermannsteiner bei einem abwechslungsreichen Programm viel Spaß.

Prinzenpaar der WKG in Garbenheim

Unsere Funken „On Tour“

Traditionell am Rosenmontag traten unsere Funkenmariechen im Wetzlarer Seniorenheim auf. Als Zugabe erzählte Luis Reuschling einen kleinen Witz als Hermannsteiner Bauernsohn.

Rathausstürmung in Aßlar

Der Faschingsdienstag begann um 10:11 mit der Rathausstürmung der Narren vom Aßlarer Carneval Verein. Bürgermeister Roland Esch musste nach kurzer Gegenwehr den Stadtschlüssel an den 1. Vorsitzenden Michael Steih übergeben.

Michael Steih bei der Ordensübergabe

Alle anwesenden befreundeten Faschingsvereine wurden auf der Bühne mit Orden geehrt und anschließend zum närrischen Frühschoppen eingeladen.

Auch das Wetzlarer Prinzenpaar mit der „Hermannsteinerin“ Prinzessin Sylvia war anwesend.

Närrischer Frühschoppen der WKG

Nächste Station am Faschingsdienstag war der Empang der WKG zu dem sich weitere Hermannsteiner Narren gesellten. WKG-Präsident Thomas Heyer empfing uns herzlich und verlieh die WKG-Orden im närrisch geschmückten Stadthaus am Dom.

Harald Seipp, Christoph Schäfer, Thomas Heyer und Prinz Michael I.

Beim anschließenden Rundgang durch die Wetzlarer Altstadt wäre Damenkomitee Vorsitzende Ina Schleenbecker fast zur WKG übergewechselt (siehe Bild).

Der Abschluss der Faschingskampagne wurde zu später Stunde in Naunheim bei „Marlies“ gefeiert, lediglich Ina und Florian schafften es noch zum Federnziehen in die Prinzenklause.

Die Kampagne 2011

Kegeln

Schon vor dem 11.11. traf sich der Elferrat zur Faschingsplanung. Elferratsmitglied Horst Henkel hatte anschließend wieder zum Kegeln in der „Hühnerfarm“ geladen. Nicht nur die Elferräter sondern auch alle anderen Kegler rings herum teilten unseren Spaß. Der anschließende Besuch im poco war eher suboptimal: Nicht nur, dass die „11“ den Altersdurchschnitt verdoppelten, sie verdoppelten auch die Besucherzahl an diesem Samstagabend.

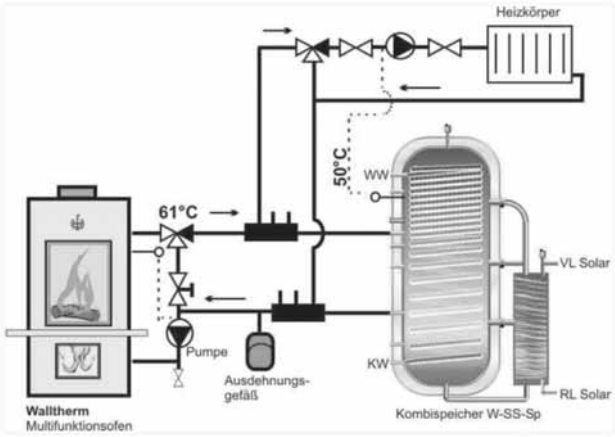
Der Elferrat in der „Hühnerfarm“

Der 11.11.2010 wurde traditionell als erstes Treffen aller Hermannsteiner Narren zum Austausch und zur Vorbereitung der neuen Kampagne genutzt. Eine Bildershow der vergangenen Kampagne stimmte im Turnerheim die zahlreich erschienenen Narren auf die fünfte Jahreszeit ein.

Dieser Ofen heizt Ihr ganzes Haus !

Walltherm-Holvergaser-Kaminofen

Wasserführender Kaminofen, + Solaranlagen



Kombiniert mit Ihrer Heizung

SonnenHolz Aßlar Rolf Schernes (Dipl.Ing.)
Wasserführende Kaminöfen - Solaranlgen
Eingebaute Musteranlage ist zu besichtigen.

Individuelle Beratung - Planung - Ausführung - Service
Geisenhöll 27 35614 Aßlar Tel. 0178 4050 263
info@sonnenholz-asslar.de
Natürlich Bauen - Natürlich Heizen - Natürlich Sonne

Rolf Schernes SonnenHolz

Solides Handwerk
rund um das Dach

Hermannstein Helau!

- Dachkonstruktionen
- Dacheindeckungen
- Häuser im Holzrahmenbau
- Aufstockungen
- Um- und Anbauten
- Dachgauben
- Hallenkonstruktionen
- Fachwerksanierungen
- Wintergärten
- Balkone und Pergolen
- Innenausbauten
- Treppen

Philippstraße 5
35586 WZ / Hermannstein
Telefon: 0 64 41- 3 27 13
www.kaps-holzbau.de

Natürlich... KAPS HOLZBAU

Faschingsauftakt in Naunheim

Günter Kratkey von der KGN

Gleich am 12.11.2010 folgten wir der Einladung zum Faschingsauftakt der Naunheimer Freunde. Das undichte Dach der Naunheimer Kulturhalle und der Regen der an diesem Abend feuchtfröhlich von der Decke tropfte war Anlass für unser Gastgeschenk. Im Anschluss an die Naunheimer Ordensübergabe überreichte Präsident Pross den Naunheimern fünf Eimer in ihrer Vereinsfarbe „Blau“ zum Unterstellen. 100 lange Strohhalme und eine Flasche Sangria gab es dazu - denn sind die Löcher im Dach wieder gestopft, können die Eimer dafür weiter verwendet werden.

Die „Royal Trampel Bumser“ waren neben einer Vielzahl von Programmpunkten das musikalische Highlight des Abends.

Die Royal Trampel Bumser

Roland Voigt vom Närrischen Komitee Büblingshausen sprach zu später Stunde zum wiederholten Male die Einladung aus, am nächsten Tag doch mal zum Faschingsauftakt nach Büblingshausen zu kommen.

Faschingsauftakt in Büblingshausen

Mit einer vierköpfigen Abordnung machten wir uns also am 13.11.2011 auf den Weg nach Büblingshausen wo wir sehr freundschaflich aufgenommen wurden.

Nach einem kurzweiligen Programm der NKB konnten wir zusammen mit dem Wetzlarer Prinzenpaar eine Führung durch die Katakomben der Siedlerklause wahrnehmen. Die Vielzahl der Räume und Möglichkeiten, die das NKB besitzt haben uns das ein oder andere Mal ins Staunen versetzt.

Ob es nun an der späten Stunde lag, am einen oder anderen Bier oder am närrischen Schalk aller beteiligten Narren kann nicht geklärt werden:

Wie mittlerweile allgemein bekannt, wurde des Nachts die Fahne des NKB sichergestellt. Hierzu der Artikel in der WNZ:

Karnevalisten haben Fahne

Beim NKB waren Gastgeber vor den Gästen weg – das rächt sich

Wetzlar (lu). Wenn der Weihnachtsbaum nadelt und die Silvesterraketen gezündet sind, dann haben die Karnevalisten freie Bahn für ihr närrisches treiben. Mit einer gewissen Spannung, eher ist es wohl Schadenfreude, blicken seit einigen Wochen Aktive der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft (WKG), des Aßlarer Carnevalsvereins (ACV) und des Turnvereins Hermannstein zum Närrischen Komitee in Büblingshausen. Dem NKB fehlt nämlich seit dem 13. November die blaue Vereinsfahne.

Nein, das wichtige Vereinszeichen wurde nicht gestohlen, es wurde nur mitgenommen, ist sicher verwahrt.

> „Schaut her, da vorne links im Saale steht einsam noch die blaue Fahne . . . "

Schabernack im Büblingshäuser Bürgersaal (von links): Hofmarschall Timo Mertens, WKG-Präsident Thomas Heyer, Prinzessin Angela I. und Prinz Jörg I. sowie die Sitzungspräsidenten Christoph Pross (Turnverein Hermannstein) und Bernhard Völkel vom ACV mit der sichergestellten NKB-Fahne. (Foto: privat)

Um es vorwegzunehmen: Der Schabernack soll beim Neujahrsempfang des ACV am Sonntag in dessen Vereinshaus in der Bechlinger Straße sein Ende finden. Allerdings fordern die derzeitigen Besitzer: „Die Kampagnekasse sollt ihr entblößen, um euer heilig Insignum auszulösen."

Doch der Reihe nach: Am 13. November hatte das NKB zum Kampagnenauftakt und zur Verleihung des „Narrenspiegels" Vertreter heimischer Karnevalsvereine in den Bürgersaal Büblingshausen eingeladen. Auch das Wetzlarer Prinzenpaar feierte mit.

Gegen 24 Uhr dann, so berichteten mehrere „Tatbeteiligte", waren die Gäste unter sich, von den NKB-Gastgebern allein gelassen.

Das ist in närrischer Zeit gefährlich. Bei den Vereinsvertretern aus Wetzlar, Aßlar, Hermannstein kehrte Langeweile ein, bis einer bemerkte: „Schaut her, da vorne links im Saale steht einsam noch die blaue Fahne . . . "

Schnell machte die Narrenbande noch ein Beutefoto und dann: „Die heilige Fahne vom NKB, verlässt das Haus, oje, oje!"

Keine Frage, das NKB bekommt seine Fahne am Sonntag zurück – allerdings nur gegen eine Spende für den guten Zweck, genauer gesagt für die Aktion „Helft uns helfen" dieser Zeitung.

Zudem haben die Gäste für ihre Gastgeber noch einen guten Rat, gratis und mit einem freundschaftlichen Helau garniert: „Lasst nie mehr eure Fahn' allein und geht vor'm Prinzenpaar nicht heim."

Winterwanderung

In der Vorweihnachtszeit hat uns unser Elferratsmitglied Mathias Ortner am 11.12.2010 in die Hermannsteiner Prinzenklause im Engelstal eingeladen. Schon früh am Morgen wurde der Bollerofen angeheizt und die Feuerstelle entfacht. Gegen 15 Uhr machten sich die Elferräter auf den Weg durch den Schnee.

An der Waldhütte stand bereits Glühwein und Weihnachtsstollen bereit. Höhepunkt waren die fast 1 Meter langen Fleischspieße, die über dem offenen Feuer gegrillt wurden.
Ein langer Abend in der gemütlichen Hütte folgte. Außer den Schuhsohlen von Karl-Heinz schafften alle sicher den Heimweg durch die Dunkelheit.

Ehrenpräsident

Wanted - Promi gesucht!

Der 30. Tag im Dezember 2010 wird fortan als besonderer steh'n
in seinem Kalender, Ihr werdet es seh'n.
Auf den Tag genau 70 Jahre war's her, dass die Welt als Knabe erblickte er.
Ein besonderer Mensch den jeder hier kennt,
zuständig für Spaß wurde er im Ort Präsident.
Sein närrisches Gefolge im stets treu ergeben,
nutzte den Tag, ihn auf die nächste Karrierestufe zu heben.
Bei Rühls im Saal in Herrmannstein fanden die Elferräter im Ornat sich ein,
um eine Ehrung vor Publikum zu vollführen
und die Übergabe der Urkunde zu zelebrieren.
Im vollsten Ernst und urkundlich belegt
als Ehrenpräsident der Narretei er fortan lebt.
Der so Geehrte schien sprachlos beglückt
als er wurde mit dem Ehrenorden geschmückt.
Seinem Thronfolger und dem närrischen Rat zum Dank
versorgte er alle mit Speis und Trank.
In der Wirtsstub' am Stammtisch er dann bekennt
dass er sich von einem Teil seines Wildbrets trennt.

Doch jetzt wollt Ihr wissen, wer ist denn der Boss?
Ihr habt's längst erkannt: Rolf-Georg Pross.

Rolf Schernes

Neujahrsempfang beim ACV in Aßlar

Am 09.01.2011 hatte der ACV zum Frühschoppen in seine Vereinsräume eingeladen. An diesem Tag sollte auch die „ausgeliehene“ Büblingshäuser Fahne den rechtmäßigen Besitzern übergeben werden. Man munkelt, dass die Turbulenzen im Vorfeld unserem Präsus einige schlaflose Nächte bereitet haben. Nachdem Michael Steih vom ACV die Schuldfrage kurzerhand dem „kleinen Hermannsteiner“ zugeschoben hatte, wurde die Fahne in einer Amerikanischen Versteigerung für einen guten Zweck versteigert. Insgesamt wurden 1333 Euro erzielt – eine tolle Summe. Durch die letzte Spende des NKB erhielten diese den Zuschlag und damit ihre Fahne zurück. Schorsch Kauck aus Naunheim ließ anschließend das Lied „Echte Fründe“ anspielen, in das alle Narren sofort einstimmten.

Ulli Schleenbecker nahm diese Begebenheit zum Anlass und dichtete dazu einen Liedtext zur Melodie von „Zwei kleine Italiener“.

Ein kleiner Hermannsteiner
Melodie: Zwei kleine Italiener, Text: Ulli Schleenbecker

Ein kleiner Hermannsteiner, der hat sich was zugetraut
mit annern "Kommi"-Tätern dem NKB sei Fahn "geklaut"
Ein kleiner Hermannsteiner, so wie man ihn kennt
und genau aus diesem Grunde ist er Sitzungspräsident
und genau aus diesem Grund ist er Sitzungspräsident

Mi'm Prinz und der Prinzessin
da hört er auf den guten Rat
verwahren wir die Fahne
für eine gute Tat

Timo singt das Prinzenlied
der Michael war auch dabei
denn beide sind hier Mitglied
und warn die letzten zwei.

Ein kleiner Hermannsteiner…

Fototermin im Bäderstudio

Am 29. Januar 2011 waren wir zum Fototermin für das Kampagnebild der Session 2010/2011 ins Bäderstudio Pechanz eingeladen. Thomas Engel vom Autohaus Diehl hat freundlicherweise den Transport übernommen und wir wurden in Gießen sehr freundlich empfangen.

Der Stammfotograf Frank Stühler stand schon bereit und so blieb den Elferrätern unterstützt durch zwei Funken nichts anderes übrig als in die Bütt zu springen. Dabei handelte es sich um eine eigens bereit gestellte Badewanne aus Holz! Im Anschluss an

SALON CARMEN

Inhaber: Carmen Brömer

Gartenstraße 17

35586 WETZLAR/Hermannstein

Tel. 0 64 41 / 3 57 08

die Fotosession hatten Christine und Markus Pechanz ein närrisches Buffet vorbereitet, gefolgt von einer tollen Führung durch die unterschiedlichen Ausstellungsbäder. Es war natürlich zu keiner Zeit die Rede davon, dass die Fassenacht baden gehen würde und nass geworden ist auch niemand, lediglich Mathias und Stefan kamen im vollen Ornat im Dampfbad besonders ins Schwitzen.

Weinprobe

Seit jeher wird im Elferrat während der Sitzungen Wein getrunken. Früher führte Ludwig Rühl im Vorfeld eine Weinprobe durch, seit ein paar Jahren wurde die Weinprobe von Matthias Karen und Mundschenk Florian Felkl organisiert. Dieses Jahr wurde, angeregt durch Wilfried Linerth, die Weinprobe von Christa und Rudi Günther in der Weinstube Dämmerschoppen in Hermannstein durchgeführt. Ein voller Erfolg. Am 29.01. empfing uns die Familie Günther in der gemütlichen Atmosphäre der Weinstube und bewirtete uns mit einer zünftigen Brotzeit und einer passenden Auswahl an Weinen. Dass die Entscheidung für die unterschiedlichen Geschmäcker wieder schwer fiel, braucht man an dieser Stelle eigentlich nicht zu erwähnen, dennoch wurde am Ende wieder ein Wein für die Kampagne 2010/2011 gefunden.

So ein schöner Tag!

Offizieller Weinlieferant des TV-Helau Elferrates 2011

Weinstube Dämmerschoppen

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag
ab 18.00 Uhr für Sie geöffnet.
Tel: 06441/32156
Otto-Wels-Str 29 - Hermannstein

Komplettbadservice oder Planung und Lieferung?

Markus Pechanz GmbH – Bäderstudio in Gießen

Das **Bäderstudio Markus Pechanz** ist in der Region dafür bekannt, hochwertige und außergewöhnliche **Komplettbäder** zu verwirklichen. Die Mitarbeiter informieren sich genau über die Kundenwünsche und setzen diese, mit vielen pfiffigen Ideen, fachmännisch um. Der Kunde profitiert von der langjährigen Erfahrung und von einem Quäntchen Service mehr; z. B. der Einsatz des »Staubfressers«, die Wohnung bleibt trotz Abrissarbeiten sauber.

Handwerklich Geschickte können ihr Bad selbst einbauen. In diesem Fall übernimmt das Bäderstudio die Planung, die Objektauswahl und die Lieferung aller benötigten Materialien. Der Kunde erledigt alle handwerklichen Leistungen.

In dem Gießener Bäderstudio werden auf 400 Quadratmetern die aktuellen Badtrends präsentiert. Neuheiten, wie fugenlose Rückwände im Duschbereich, Lackspanndecken und ebenerdige Duschen können zu den Öffnungszeiten besichtigt werden. Sie kennen schlüsselfertiges Bauen? Dann lernen Sie die schlüsselfertige Badmodernisierung kennen. Ein Ansprechpartner, der alles für Sie regelt. Und das Ganze zum **Festpreis** mit **Termingarantie!**

Dann kennen Sie vermutlich unsere Badezimmer-Angebote für schlüsselfertige Traumbäder noch nicht.

Komplettbäder zum Festpreis mit Termingarantie!

Bäderstudio Markus Pechanz GmbH
Schützenstraße 62b · 35398 Gießen
☎ 0641/980170 · www.badstudio-giessen.de